

SPITZENSCHULE

Platz drei für „Herzkissenprojekt“

OÖ/WELS. In den Schulen wird nicht nur für gute Noten, sondern vor allem auch fürs Leben gelernt. Die engagiertesten Schulen wurden von Tips, dem Bildungsland OÖ und der Sparkasse OÖ zum zehnten Mal im Rahmen der Aktion „Spitzen-schule“ gefunden. Ein dritter Platz ging an das WRG/ORG der Franziskanerinnen.



Die Schülerinnen haben rund 300 Herzkissen für Brustkrebs-Patienten in den Kliniken genäht und eine liebevolle Botschaft hinzugefügt.

Foto: S. Kucher

„Es wurden enorm tolle Projekte eingereicht, die alle den Sieg verdient hätten! Trotz der schwierigen Situation im Moment gibt es viele Einreichungen, die weit über den Schulbetrieb hinausgehen. Für uns ist es eine Freude, Schulen, die hier eine Vorreiterrolle übernehmen, vor den Vorhang zu holen“, freut sich Tips-Geschäftsführer Moritz Walcherberger über den wiederholten Erfolg der Aktion Spitzen-schule.

Insgesamt wurden 31 Projekte in den Kategorien „Soziales“, „Umgang mit Geld“ und „Bewegung in der Schule“ eingereicht. Über die Sieger der jeweiligen Kategorien entschieden die Tips-Leser mit ihren insgesamt 40.846 Stimmen. Die Erstplatzierten dürfen

sich über je 1.000 Euro für die Klassenkasse freuen. Für die Zweitplatzierten gibt's 500 Euro, für die Drittplatzierten 250 Euro. Natürlich werden auch Urkunden und Trophäen zugeschickt.

Die Siegerehrung fand Covid-konform über Zoom aus dem OÖN-Forum statt. Als Ehrengäste dabei waren Landesrätin Birgit Gerstorfer und Vorstandsvorsitzende der Sparkasse OÖ, Stefanie Huber. Landeshauptmann Thomas Stelzer meldete sich per Videobotschaft zu Wort.

„Herzen, die von Herzen kommen“ holte Platz drei

Unter den Gewinnern findet sich auch das WRG/ORG der Fran-

ziskanerinnen in Wels. Mit dem Projekt „Herzen, die von Herzen kommen“ holte die Schule Platz drei in der Kategorie „Soziales“. Im Rahmen des Projekts fertigen Schüler der Unterstufe im Rahmen des Textilen Werkunterrichts „Herzpolster“ für Frauen und Männer an, die an Brustkrebs erkrankt sind.

Die Kissen haben die Form eines Herzens mit „verlängerten“ Ohren. Dabei ist den Schülern und Lehrern die Verarbeitung einer biologischen Baumwolle und einer speziellen Füllung sehr wichtig, sodass die Polster auch gewaschen werden können. Die Kissen werden von den Brustkrebspatienten unter

dem Arm getragen. Sie lindern Narbenschmerzen und Lymphschwellungen und bieten Schutz bei plötzlichen Bewegungen oder Stößen. 300 Polster haben die Schüler genäht und eine persönliche Nachricht beigelegt. „Fast wöchentlich bekommen wir Briefe von Patienten in die Schule mit berührenden Dankesworten“, erzählt die betreuende Lehrerin Silvia Kucher. „Die Schülerinnen bekommen durch diese Briefe der Patientinnen auch ihre Arbeit wertgeschätzt.“ Das Projekt gab es schon zum dritten Mal.

Die weiteren Gewinner

Der Sieg in der Kategorie „Soziales“ ging an die Technisch-Naturwissenschaftliche Mittelschule Lembach, gefolgt von der digi. TNMS Altheim. Über den Sieg in der Kategorie „Bewegung in der Schule“ durfte sich die Technische Fachschule Haslach freuen. Platz zwei schnappten sich die BBS Rohrbach, Platz drei das BRG Hamerlingstraße in Linz. In der Kategorie „Umgang mit Geld“ holte sich die HTL Braunau mit ihrem Projekt den Sieg. Platz zwei ging an die isms Ulrichsberg, Platz drei an die BHAK/HAS Perg. ■



Großer Winterschlussverkauf



www.wichtlstube.at

Edt bei Lambach:
Sensationeller
Winterschlussverkauf
Winter-, und Lodenjacken
Mäntel, sowie Kleider,
Mieder, Dirndlkleider
ab sofort nur kurze Zeit -
bis Ende Februar
stark reduziert!!!

Wir freuen uns auf
Ihr Kommen

Das Team der *Wichtlstube*

